

06.12.2024

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 4709 vom 31. Oktober 2024
des Abgeordneten Markus Wagner AfD
Drucksache 18/11269

Hilden: Pokalspiel eskaliert – Wieder Verletzte nach Ausschreitungen im Amateurfußball

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Am 12. Oktober 2024 kam es nach dem Spiel im Niederrhein-Pokal zwischen dem VfB Hilden und Rot-Weiß Essen auf der Bezirkssportanlage „Am Bandsbusch“ in Hilden zu heftigen Auseinandersetzungen zwischen rivalisierenden Fanlagern. Unter die Heimfans in Hilden hatten sich laut Polizei Anhänger des Fußball-Zweitligisten Fortuna Düsseldorf gemischt. Ein Sprecher der Polizei teilte mit:

„Nach gegenseitigen Provokationen hatten mehrere Fans einen Bauzaun umgestürzt, schlugen aufeinander ein und warfen Gegenstände.“¹

Nach Abpfiff des Spiels entwickelte sich auf der Sportanlage gegen 16:30 Uhr plötzlich Auseinandersetzung. Nachdem mehrere Personen aufeinander losstürmten, schritt der Sicherheitsdienst mit Hunden ein und konnte mithilfe der eingesetzten Polizei die Lage ein wenig deeskalieren. Nach Augenzeugenberichten gingen auch einige Spieler von Rot-Weiß Essen dazwischen. Der Sprecher der Polizei führte laut BILD weiter aus, dass zusätzlich „Kräfte der umliegenden Polizeibehörden angefordert“ wurden, „die an dem Hildener Stadion unterstützen [sic!]. Auch ein Polizei-Hubschrauber war hierbei im Einsatz“. Es wurden drei Personen verletzt – darunter zwei Polizisten. Zudem wurden mehrere Strafverfahren eingeleitet, unter anderem wegen Körperverletzungsdelikten und Landfriedensbruch. Um die Hintergründe der Taten sowie weitere Tatverdächtige zu ermitteln, wertet die Polizei nun Videomaterial aus, welches Aufnahmen der Auseinandersetzung beinhaltet.²

Der Minister der Justiz hat die Kleine Anfrage 4709 mit Schreiben vom 5. Dezember 2024 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister des Innern beantwortet.

¹ Vgl. https://www.bild.de/regional/ruhrgebiet/fussball-schwere-ausschreitungen-im-amateurpokal-670bb6aae949b91c1063327e?t_ref=https.

² Ebenda.

- 1. *Wie ist der aktuelle Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben beschriebenen Vorfall? (Bitte Tathergang sowie Straftatbestände aufschlüsseln.)***

Die Leitende Oberstaatsanwältin in Düsseldorf hat mir unter dem 14.11.2024 im Wesentlichen berichtet, die mit der Kleinen Anfrage geschilderten Vorkommnisse seien Gegenstand andauernder Ermittlungen in drei von ihrer Behörde geführten Verfahren wegen Landfriedensbruchs im besonders schweren Fall, vorsätzlicher Körperverletzung und Diebstahls. Im Zuge der beschriebenen Ausschreitungen sollen mindestens 40 Personen einen Block mit rivalisierenden Fußballfans gestürmt, unter anderem mit diversen Gegenständen geworfen und auch Widerstand gegen Polizeikräfte geleistet haben. Ein Polizeibeamter und eine Polizeibeamtin seien leicht verletzt worden. Zudem sei einer Mitarbeiterin des vor Ort eingesetzten Security-Unternehmens ein Tierabwehrspray schmerzhaft aus der Hand geschlagen und entwendet worden.

- 2. *Welche polizeilichen Erkenntnisse sind über die an der Auseinandersetzung beteiligten Personen bekannt?***

Die an der Auseinandersetzung beteiligten Personen sind bislang nicht identifiziert (Stand: 15.11.2024).

- 3. *Über welche Nationalität verfügen diese Personen? (Bitte Vornamen der Personen nennen.)***

Auf die Antwort auf die Frage 2 wird Bezug genommen.

- 4. *Über welche Mehrfachstaatsangehörigkeiten verfügen diese Personen?***

Auf die Antwort auf die Frage 2 wird Bezug genommen.